

Herrn
Ministerialdirigent Stefan Graf
Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus, Wissenschaft und Kunst

per Mail

Landesvorsitzender
Dieter Lang, Schulamtsdirektor

☎ 09181 – 4752 12
☎ 09181 – 4752 17
lang.schulamt@landkreis-neumarkt.de
www.schulamt-neumarkt.de

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Telefon
09181 – 47520

Neumarkt, den

la/vo

21.12.2015

Stellungnahme des Bayerischen Schulräteverbandes zu Stelleneinsparungen / Umverteilungen im Bereich der Schulaufsicht

Sehr geehrter Herr Graf,

die hohen Flüchtlingszahlen stellen Deutschland und Bayern vor große Herausforderungen. Mit erheblichem finanziellem Aufwand werden in nahezu allen relevanten Bereichen neue Stellen geschaffen. Das Bundesamt für Migration erhält ebenso wie die Erstaufnahmeeinrichtungen neue Mitarbeiter. Im Bildungsbereich leistet die Bayerische Staatsregierung Vorbildliches und schafft eine große Anzahl zusätzlicher Lehrerstellen.

Die mit den steigenden Flüchtlingszahlen verbundenen zusätzlichen Aufgaben werden auch von der bayerischen Schulaufsicht mit großer Verlässlichkeit und hoher Qualität im Rahmen ihrer Möglichkeiten erledigt. Durch die aktive Präsenz in jedem Landkreis und jeder kreisfreien Stadt ist das Personal der Schulämter die entscheidende Instanz für den geordneten Schulbetrieb vor Ort.

Das Schulamt vor Ort sichert die Unterrichtsversorgung.

Der steigende Lehrerbedarf wird von den Schulämtern in enger Abstimmung mit den Schulleitungen, den Regierungen und den Sachaufwandsträgern koordiniert, um für jede Schule die bestmögliche Lösung zu finden. Dabei wird die Balance zwischen den Bedürfnissen der Flüchtlingskinder und den Bedürfnissen der Regelkinder gehalten.

Das Schulamt vor Ort sichert die Sprachförderung.

Die kurzfristige Unterbringung der schulpflichtigen Migranten schafft an einzelnen Schulen einen plötzlich auftretenden hohen Bedarf an Sprachfördermaßnahmen. Das Schulamt kann schnell reagieren und zusätzliches Personal bereitstellen. Daneben unterstützt es die Schule durch Weiterbildungsmaßnahmen und Kontakte zu außerschulischen Partnern.

Das Schulamt vor Ort sichert die Integration.

Durch die vielfältigen Strukturen des Flächenlandes Bayern ist kein einheitliches Vorgehen im Ringen um die schulische Integration der Migranten möglich. Das Schulamt vor Ort berät und begleitet jede Schule bei der Umsetzung der für sie am besten geeigneten Integrationsmaßnahmen.

Der Bayerische Schulräteverband ist bereit, die Flexibilisierung der Schulaufsicht unter Betrachtung des Einzelfalls konstruktiv zu begleiten.

Eine Einsparung von Schulratsstellen wird in Sorge um die Qualität der bayerischen Schullandschaft aber strikt abgelehnt.

Wie aus dem Bayerischen Finanzministerium verlautete, ist die angestrebte Einsparung von bayernweit 14 Schulratsstellen an den bayerischen Schulämtern bis 2022 zurückgestellt.

Wir sehen darin ein Zeichen der Anerkennung der Arbeit der Staatlichen Schulämter und Bezirksregierungen.

Wir hoffen daher auf die Unterstützung des Kultusministeriums auf langfristigen Erhalt der Schulaufsicht in der bestehenden Form – auch um unseren Mitgliedern berufliche Sicherheit und Zukunft signalisieren zu können.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Lang', written in a cursive style.

Dieter Lang
Landesvorsitzender